

## Rest. Jägerstübli in Binningen - eine alte Liebe

Anfangs März 2023 verabschiedet sich unser Wirtepaar Niki und Andi Gloor. Damit geht eine Ära zu Ende, nach 21 Jahren, die von einer besonderen Herzlichkeit geprägt war und man darf sagen, es hat sich ein sehr freundschaftliches Verhältnis entwickelt zwischen unserem TTC Binningen und den Gastgebern. Das Bedienungspersonal hat sicherlich auch dazu beigetragen, denn Wechsel gab's nur wenige - man kennt sich also bestens.

Es lohnt sich, aus den Highlights der vergangenen Jahre einige besonders hervorzuheben:

### 2006: Match der Giganten, Bi1 gegen Bi2

Die Jungen fordern die Alten heraus, es geht klar um die Vormachtstellung im TTCB! An der Platte wird um jeden Punkt gekämpft, es bleibt spannend - schliesslich geht Bi1 mit 11:7 als Sieger vom Tisch. Zitat aus dem Protokoll: kurz nach 24h, vom Jägerstübli auf die Strasse gestellt, machen sich die geknickten Oldies auf den Heimweg, um sich von den Frauen Trost zu holen...für die jungen, konditionsstarken Cräggs vom „1“ hat der Abend nach dem historischen Sieg natürlich erst begonnen und muss entsprechend gefeiert werden. Beim Betrachten der damaligen Fotos wird klar: je mehr ‚Cuba Libres‘ desto fröhlicher die Nacht - es dauert bis zum 1. Trämli heim nach Binningen. Aber ja, schliesslich braucht man für die 2. Liga neben Training auch genügend Schlaf...

### 2009: Saisonrückblick im Jägerstübli auf eine verkorkste Saison

Laut unbestätigten Aussagen wurde damals die Wichtigkeit betont, wonach Gespräche in unserer Stammbeiz nach Saisonabschluss einfach ein Muss sind: verpasste Backhand-Topspin-Stopbälle gehören dazu, ebenso wie die Einschätzung der aktuellen Wirtschaftslage oder auch der Disput darüber, ob jetzt Papst Benedikt nach der Konkursanmeldung des Wäscheherstellers Schiesser allenfalls seine Unterhosenmarke wechseln sollte. Hoch lebe die gute alte Diskutierbeizkultur! Mit etwas Feinem zwischen den Zähnen lassen sich Niederlagen wesentlich besser ertragen. Und mit einem Bierchen (Kampf gegen die Unterhopfung!) kann Mann seinen Ärger hinunterspülen – tags darauf ist alles vergessen und jeder freut sich auf neue Grosstaten, Jägerstübli sei Dank.

### 2018: Dorffest in Binningen, dazu unser Beitrag „zum Topspin“

Wer von uns erinnert sich nicht gerne an drei wunderschöne Tage beim Schloss Binningen, voll gepackt mit Raclette, Kuchen und einem unglaublichen Engagement all unserer Club-Mitglieder. Es war einfach ein Hit! Unser Jägerstübli-Wirtepaar hat dazu beigetragen mit heissen Patati rund um die Uhr, stellte seinen kühlen Keller als Lagerort zur Verfügung und half mit seiner Infrastruktur aus – einfach sensationell!

### 2020: Wir feiern uns selbst – 50 Jahre Tischtennisclub Binningen

Um 9h stehen wir im Neusatz an der Platte: Club-Meisterschaften TTCB. Irgendwann später geht's ab in die Stadt: Foxtrail ist angesagt. Der Barfi ist das Ziel, alle Teams schaffen dies locker und treffen

sich danach zum Apéro. Wo? Natürlich im Jägerstübli – im Garten findet die kürzeste GV aller Zeiten statt. Kurz und bündig werden sämtliche Traktanden durchgewunken. Hunger und der Kampf gegen das Verdursten stehen bei Allen klar im Vordergrund.

Die Beiz gehört uns: Niki und Andi Gloor haben selbstverständlich heute den Laden dicht gemacht, extra für den TTCB. Wir können schalten und walten wie wir wollen, uns breitmachen quer durchs Restaurant und fühlen uns wohl wie immer. Andi als Beizer und Chefkoch verwöhnt uns mit seinen Kochkünsten und so bleiben wir bis auch die Sterne ins Bett hüpfen.

750x Jägerstübli in über 20 Jahren - was mich persönlich diese Jahre wohl gekostet haben, ausser ein paar zusätzliche Falten? Keine Ahnung...ist auch völlig Wurst. Hauptsache, das Zusammensein-Gefühl mit meinen Clubkollegen war grossartig, die Gespräche bereichernd und der Nachhauseweg beschwingt und befreit. So einzuschlafen, auf Wolke 7, ist der Hammer.

Nun endet eine wunderbare Zeit mit den Gloor's. Deren Name steht ja sinnbildlich für Ruhm und Ehre (lat. gloria) – das haben sie verdient. Wir verneigen uns vor einer 21-jährigen Beizer-Leistung, wie wir sie noch nie erlebt haben. Einfach grandios - danke liebe Niki, danke lieber Andi.

TTC BINNINGEN

Ruedi B.